



CALL FOR PAPERS

AUTOMATION 2026

Innovation trifft Anwendung

**Reichen Sie zu folgenden
Schwerpunkten Ihren Beitrag ein:**

AI, Data Science und Dataspaces

Prozessautomation

Diskrete Produktion

Safety & Security

Robotics & Autonomous Systems

Nachhaltige Technologien, Energie und
Kreislaufwirtschaft

Technologie- und Innovationsmanagement

Industrielle Kommunikation

Skills & Methods for Future Work

**Beteiligen Sie sich mit
einem Beitrag!**

Einreichungsfrist:
28. Oktober 2025

Weitere Informationen
und Beitragseinreichung:
www.automatisierungskongress.de

+ Fachausstellung
inkl. Networking Area &
Future Zone

Kongressleitung

Rebecca Vangenechten, M. Sc., Head of Automation & Engineering Systems for Process Automation, Siemens AG, Karlsruhe

Prof. Dr.-Ing. Ulrich Jumar, Vorstandsmitglied, ifak – Institut für Automation und Kommunikation e.V., Magdeburg

Dr.-Ing. Felix Hanisch, Site Lead, Bayer CropScience Schweiz AG, Muttensz, Schweiz

**17. und 18. Juni 2026,
Kongresshaus Baden-Baden**

Fachliche Mitträger



Vorwort

AUTOMATION – Innovation trifft Anwendung

Die industrielle Automatisierung steht im Zentrum vieler aktueller Transformationsprozesse – sei es bei der Digitalisierung von Produktionssystemen, der Umsetzung von Nachhaltigkeitszielen oder der Bewältigung globaler Herausforderungen. AUTOMATION 2026 bietet als etablierter Leitkongress erneut eine Plattform, auf der sich Fachleute aus Industrie, Forschung und Anwendung vernetzen, austauschen und voneinander lernen können.

Der Kongress lebt vom Dialog zwischen Theorie und Praxis, zwischen Start-ups und etablierten Unternehmen, zwischen Forschungseinrichtungen und Anwendern. Sie bringt Menschen zusammen, die Technologien nicht nur entwickeln, sondern in reale Anwendungen überführen. Hier entstehen neue Ideen, Partnerschaften und Impulse für die Zukunft.

Unter dem Leitsatz „**Innovation trifft Anwendung**“ rückt der Kongress die Verbindung von technologischer Exzellenz und praktischer Umsetzung in den Fokus. Ob Künstliche Intelligenz, digitale Zwillinge, Industrial Edge oder resiliente Produktionssysteme – die Themen sind vielfältig und hochaktuell.

Im Zentrum der AUTOMATION 2026 steht das Thema „**Digitale Souveränität als Schlüssel zur industriellen Zukunft**“. Es unterstreicht die Bedeutung, technologische Unabhängigkeit und Gestaltungsfreiheit in einer zunehmend vernetzten Welt zu sichern. Digitale Souveränität ist nicht nur ein strategisches Ziel, sondern ein entscheidender Erfolgsfaktor für Innovation, Wettbewerbsfähigkeit und Resilienz in der Industrie.

Wir laden Sie herzlich ein, sich mit Ihren Beiträgen einzubringen – sei es mit innovativen Konzepten, erfolgreichen Praxisbeispielen oder visionären Ansätzen. Lassen Sie uns gemeinsam zeigen, wie aus Innovation Anwendung wird – und aus Anwendung Fortschritt.

Wir freuen uns auf Ihre Einreichungen und auf ein inspirierendes Miteinander in Baden-Baden!

Kongressleitung

Rebecca Vangenechten, M. Sc., Siemens AG

Dr.-Ing. Felix Hanisch, Bayer AG

Prof. Dr.-Ing. Ulrich Jumar, ifak e. V.

Bitte reichen Sie bis zum 28. Oktober 2025 eine aussagekräftige Kurzfassung im Umfang von einer DIN-A4-Seite ein. Auf www.automatisierungskongress.de können Sie Ihren Beitrag einreichen.

Termine

- Einreichung der Kurzfassungen: **28. Oktober 2025**
- Benachrichtigung der Autor*innen: **bis Ende Januar 2026**
- Abgabe der Manuskripte: **15. April 2026**

Schwerpunktthemen

Wir erbitten Beiträge zu folgenden Schwerpunkten:

1. AI, Data Science und Dataspaces
2. Prozessautomation
3. Diskrete Produktion
4. Safety & Security
5. Robotics & Autonomous Systems
6. Nachhaltige Technologien, Energie und Kreislaufwirtschaft
7. Technologie- und Innovationsmanagement
8. Industrielle Kommunikation
9. Skills & Methods for Future Work

Themengebiete

Bitte ordnen Sie Ihren Beitragsvorschlag darüber hinaus mindestens einem und maximal drei der folgenden Themengebiete zu und nennen diese in der Kurzfassung des Beitrags.

- | | |
|---|---|
| 1. Advanced Control | 19. Gamification |
| 2. Agile Methods | 20. HMI & User Experience |
| 3. Artificial Intelligence | 21. Industrial Communication |
| 4. Autonomous Systems | 22. Integrated Engineering |
| 5. Business Models | 23. Intralogistics & Material Flow Automation |
| 6. Change Management | 24. Modelling & Simulation |
| 7. Condition Monitoring | 25. New Work |
| 8. Connectivity | 26. Plant Asset Management & Device Integration |
| 9. Control Systems | 27. Plant Lifecycle Management |
| 10. Customer-centered Product & Service Development | 28. Product Lifecycle Management |
| 11. Cyber Physical Systems | 29. Resilience Business Continuity |
| 12. Data Sciences & Dataspaces | 30. Robotics & Autonomous Drones |
| 13. Digital Factory | 31. Safety & Security in Automation |
| 14. Digital Plant | 32. Sector Coupling |
| 15. Edge Computing | 33. Smart Machines |
| 16. Embedded Systems & Smart Sensors | |
| 17. Energy and Resource Efficiency | |
| 18. Energy Transformation, Storage & DC Industry | |

Beitragsvarianten

Bitte ordnen Sie Ihren Beitragsvorschlag einer Variante zu:

a) Vortrag mit Manuskriptveröffentlichung

Vortrag inkl. Manuskript-Veröffentlichung im Tagungsband mit ISBN-Nummer. Englischsprachige Manuskripte werden IEEE-veröffentlicht.

b) Vortrag ohne Manuskriptveröffentlichung

c) Workshop

Interaktives Format zur praxisnahen Vermittlung von Methoden, Tools oder Anwendungen

d) Poster

Ausstellung des Posters sowie Kurzpräsentation und optional Manuskript-Veröffentlichung

Die Kurzfassung muss Folgendes enthalten:

- den aussagekräftigen Vortragstitel
- die Daten der Vortragenden und Co-Autor*innen (Name, Jobtitel, Kontaktdaten)
- eine Inhaltsangabe mit spezifischen Informationen
- die Angabe der Beitragsvariante: Vortrag mit/ohne Manuskript-Veröffentlichung, Workshop, Poster
- die thematische Zuordnung gemäß der Schwerpunktthemen und Themengebiete
- die Angabe zu Vorveröffentlichungen zum Thema

Allgemeine Hinweise

Die Beiträge können in deutscher oder englischer Sprache abgefasst sein. Die Kongresssprache ist Deutsch, Beiträge können aber auch auf Englisch gehalten werden. Eine Simultanübersetzung wird nicht angeboten. Die Vortragszeit beträgt ca. 20 Minuten mit anschließender Diskussion von ca. 5 Minuten. Die Poster werden ausgestellt sowie in einer Kurzpräsentation vorgestellt. Die Dauer eines interaktiven Workshops beträgt 30 Minuten. Die Entscheidung über die Annahme und Einordnung eines Beitrags in das Kongressprogramm trifft der Programmausschuss.

Wir freuen uns über fachliche Beiträge aus Industrie und Wissenschaft. Werbliche Produkt-Präsentationen werden nicht ins Programm aufgenommen.

Kosten

Vortragende erhalten für die Teilnahme an der Veranstaltung einen Rabatt von 50 % auf die reguläre Teilnahmegebühr, somit beträgt die Anmeldegebühr für Referierende 795,00 €. Reisekosten werden nicht erstattet.

Haben Sie noch Fragen?

Ihre Ansprechpartnerinnen:



Veranstaltungsorganisation:

Sandra Stierwald
Tel.: +49 211 6214-180
E-Mail: stierwald@vdi.de



Produktmanagerin:

Geraldine Haberland
Tel.: +49 211 6214-276
E-Mail: geraldine.haberland@vdi.de

Programmausschuss

Dipl.-Ing. Heiko Adamczyk, Business Development Manager, Fortinet GmbH, Frankfurt/Main

Dr.-Ing. Christian Arnold, Executive Vice President, MULTIVAC Gruppe, Wolfertschwenden

Dr. Schirin Bär, Head of Factory Digitalization, Siemens Ltd. China

Prof. Dr.-Ing. Mike Barth, Institut für Regelungs- und Steuerungssysteme (IRS), Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Prof. Dr.-Ing. Martin Becker, Institut für Gebäude- und Energiesysteme, Hochschule Biberach

Dr.-Ing. Michael Deilmann, Managing Director, KROHNE Messtechnik GmbH, Duisburg

Sascha Dessel, M. Sc., Geschäftsführer VDI/VDE-GMA, VDI e. V., Düsseldorf

Dr.-Ing. Dagmar Dirzus, Vice President AI & Plattform Business, KROHNE Messtechnik GmbH, Duisburg

Prof. Dr.-Ing. Alexander Fay, Lehrstuhl für Automatisierungstechnik, Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik, Ruhr-Universität Bochum

Prof. Dr.-Ing. Georg Frey, Lehrstuhl für Automatisierungs- und Energiesysteme, Universität des Saarlandes, Saarbrücken, Chefredakteur „science“ atp magazin

Hans Joachim Fröhlich, Director Technology and Portfolio, Endress+Hauser Group Services AG, Reinach, Schweiz

Dr. Martin Gerlach, Key Expert Process Analytical Technologies, Bayer AG, Dormagen

Prof. Dr.-Ing. Iris Gräßler, Fachgruppe Produktentstehung, Universität Paderborn

Dipl.-Ing. Axel Haller, Global Segment Manager, ABB AG, Mannheim

Prof. Dr.-Ing. Michael Heizmann, Institutsleiter, Institut für Industrielle Informationstechnik – IIIT, Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Dipl.-Ing. Ulrich Hemen, Vice President Business Unit Solutions, WAGO GmbH & Co. KG, Minden

Prof. Dr.-Ing. Jörg Kiesbauer, Dekan Fachbereich Maschinenbau und Kunststofftechnik (und Mechatronik), Hochschule Darmstadt

Dr.-Ing. Niels Kiupel, Vice President Smart Operations Demand, Evonik Operations GmbH, Marl

Prof. Dr.-Ing. Tobias Kleinert, Lehrstuhl für Informations- und Automatisierungssysteme, RWTH Aachen

Prof. Dr. Steffi Knorn, Prozess- und Verfahrenstechnik, Fachgebiet Mess- und Regelungstechnik, Technische Universität Berlin

Gunther Koschnick, Bereichsleiter Industrie, ZVEI e. V., Frankfurt/Main

Dr. Michael Krauss, Automation Manager, BASF SE, Ludwigshafen

Prof. Dr.-Ing. Bernd Kühlenkötter, Lehrstuhl für Produktionssysteme (LPS), Fakultät für Maschinenbau, Ruhr-Universität Bochum

Dr. Christine Maul, Head of Advanced Process Control, Digital Process Technology and Knowledge Management, Covestro Deutschland AG, Leverkusen

Dr.-Ing. Jörg Nagel, VP Digital Innovation, Pepperl+Fuchs SE, Mannheim

Dipl.-Ing. (FH) Christine Oro Saavedra, Geschäftsführerin, NAMUR e. V., Leverkusen

Dr. Thomas Paulus, Global Executive Officer – CDO, Digital Transformation, KSB SE & Co. KGaA, Frankenthal

Dr. Thorsten Pötter, Chief Digital Officer, SAMSON AG, Frankfurt am Main

Prof. Dr.-Ing. Martin Ruskowski, Vorstandsvorsitzender der Technologie-Initiative SmartFactory KL e. V., Kaiserslautern

Dipl.-Ing. (FH) Frank Schewe, Vice President Automation Infrastructure, Phoenix Contact GmbH & Co. KG, Bad Pyrmont

Dipl.-Kfm. Felix Seibl, Geschäftsführer, ZVEI-FB Messtechnik und Prozessautomatisierung, ZVEI e. V., Frankfurt/Main

Prof. Dr.-Ing. habil. Olaf Simanski, Fachgebiet Automatisierungstechnik, Hochschule Wismar

Christian M. Stich, Leiter Adv. Dev. Digital Engineering, Festo SE & Co. KG, Esslingen

Prof. Dr.-Ing. Lisa Underberg, Vorstandsvorsitzende ifak e. V., Lehrstuhl Digitale Automatisierungssysteme, Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Prof. Dr.-Ing. Leon Urbas, Professur für Prozessleittechnik und AG Systemverfahrenstechnik, Technische Universität Dresden

Prof. Dr.-Ing. Dr. h. c. Michael Weyrich, Institutsleitung, Institut für Automatisierungstechnik und Softwaresysteme, Universität Stuttgart

Fachlicher Träger

In der **VDI/VDE-Gesellschaft Mess- und Automatisierungstechnik (GMA)** bündeln der VDI und der VDE die gemeinsamen Aktivitäten im Bereich Mess- und Automatisierungstechnik. In über 55 Gremien werden aktuelle Fragestellungen zur Mess- und Automatisierungstechnik behandelt. Handlungsempfehlungen in Form von VDI-Richtlinien, Erfahrungsaustausch und Veranstaltungen sind Ergebnisse der GMA-Aktivitäten.

www.vdi.de/gma

Ausstellung & Sponsoring

Unsere Fachaussstellung hat sich mittlerweile zu einem Highlight der Automation entwickelt. Eine Ausstellungsfläche bietet Ihnen die Möglichkeit in Einzelgesprächen über relevante Themen zu sprechen und sich mit Ihren Standbesucher*innen auszutauschen.

Sie wollen Ihr Unternehmen bei den Teilnehmenden fest verankern? Nutzen Sie unsere attraktiven Angebote und verstärken Sie Ihre Präsenz durch verschiedene Werbemaßnahmen.

Informationen zu Ausstellungsmöglichkeiten und zu individuellen Sponsoringangeboten erhalten Sie von:

Ihre Ansprechpartnerin:



Projektreferentin Ausstellung & Sponsoring:

Jasmin Habel

Tel.: +49 211 6214-213

E-Mail: jasmin.habel@vdi.de

Future Zone

Zusätzlich zu unseren Ausstellungs- und Sponsoringangeboten bieten wir Start-ups und Hochschulen die Möglichkeit ihre innovativen Ideen und neueste Forschungsprojekte in der Future Zone zu präsentieren. Ihr Start-up ist nicht älter als fünf Jahre und hat weniger als 50 Mitarbeitende oder Sie haben derzeit ein innovatives Projekt und arbeiten an einer Hochschule? Dann melden Sie sich bei uns und wir wagen zusammen einen ersten Schritt in die Zukunft!

Ihre Vorteile

- Steigerung Ihres Unternehmensimages und Bekanntheitsgrads
- Sicherstellung von maximaler Wahrnehmung vor und während der Veranstaltung
- Ideale Möglichkeit Innovationen vorzustellen oder Markteinführungen zu bewerben
- Umfassende Networking-Möglichkeiten und optimale Einblicke in aktuelle Trends und Themen der Industrie (Sie erhalten automatisch auch Zugänge zu den Vorträgen)
- Nachhaltige Image- und Kompetenz-Positionierung in Ihrer Kernzielgruppe – unterstützt durch das positive Image des VDI
- Aufmerksamkeitsstarke Präsentation Ihrer Produkte und Dienstleistungen mit erhöhter Reichweite



Reichen Sie Ihren
Beitrag bis
28. Oktober 2025 ein!

Sie haben noch Fragen?
Kontaktieren Sie uns einfach!

VDI Wissensforum GmbH
Kundenzentrum
Postfach 10 11 39
40002 Düsseldorf
Telefon: +49 211 6214-201
Telefax: +49 211 6214-154
E-Mail: wissensforum@vdi.de
www.automatisierungskongress.de

✓ Ich nehme wie folgt teil (zum Preis p. P. zzgl. MwSt.):

27. VDI-Kongress AUTOMATION 2026
17. und 18. Juni 2026, Baden-Baden
(02TA202026)

☐ Early Bird bis 31. Januar 2026

☐ Early Bird bis 30. April 2026

☐ ab 01. Mai 2026

EUR 1.390,-

EUR 1.490,-

EUR 1.590,-

☐ Ich bin VDI/VDE-Mitglied und erhalte **pro Veranstaltungstag EUR 50,- Rabatt auf die Teilnahmegebühr: Mitgliedsnr.*** _____

* Für den VDI/VDE-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der Mitgliedsnummer erforderlich.

☐ Ich interessiere mich für **Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten**

Meine Kontaktdaten:

Nachname _____ Vorname _____

Titel _____ Funktion/Jobtitel _____ Abteilung/Tätigkeitsbereich _____

Firma/Institut _____

Straße/Postfach _____

PLZ, Ort, Land _____

Telefon _____ Mobil _____ E-Mail _____ Fax _____

Abweichende Rechnungsanschrift _____

Datum _____

Unterschrift _____

Teilnehmende mit einer Rechnungsanschrift außerhalb Deutschlands, Österreichs oder der Schweiz bitten wir, mit Kreditkarte zu zahlen. Bitte melden Sie sich über www.automatisierungskongress.de an. Auf unserer Webseite werden Ihre Kreditkartendaten verschlüsselt übertragen, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten.

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen der VDI Wissensforum GmbH finden Sie im Internet:
www.vdi-wissensforum.de/de/agb/

Veranstaltungsort:

Baden-Baden: Kongresshaus Baden-Baden, Augustaplatz 10, 76530 Baden-Baden, www.kongresshaus.de

Zimmerreservierung

Für die Teilnehmenden der Veranstaltung sind Zimmerkontingente in mehreren Hotels in Baden-Baden unterschiedlicher Kategorien vorreserviert. Den Link zur Reservierung bei der Baden-Baden Kur & Tourismus GmbH mit Angaben zu den vorreservierten Hotels finden Sie auf unserer Internetseite: www.automatisierungskongress.de

Leistungen: Im Leistungsumfang des Kongresses sind die Pausengetränke, Mittagessen sowie die Abendveranstaltung enthalten. Die Kongressunterlagen (VDI-Bericht) werden den Teilnehmern digital zur Verfügung gestellt.

Exklusiv-Angebot: Als Teilnehmende dieser Veranstaltung bieten wir Ihnen eine 3-monatige, kostenfreie VDI-Probenmitgliedschaft an (dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme).

Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse, um Sie regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutzen Sie dazu die E-Mail Adresse wissensforum@vdi.de oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten. Auf unsere allgemeinen Informationen zur Verwendung Ihrer Daten auf <https://www.vdi-wissensforum.de/datenschutz-print> weisen wir hin.

Hiermit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angegebenen Daten zur Anmeldung. Ihre Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse) zu Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der zielgerichteten Auswahl möglicher Interessenten für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur Quelle und der Verwendung Ihrer Daten finden Sie hier: www.wissensforum.de/adressquelle

Mit dem FSC® Warenzeichen werden Holzprodukte ausgezeichnet, die aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen, unabhängig zertifiziert nach den strengen Kriterien des Forest Stewardship Council® (FSC). Für den Druck sämtlicher Programme des VDI Wissensforums werden ausschließlich FSC-Papiere verwendet.

